

Stadtverordnetenversammlung
Falkensee

Falkensee, 26. November 2020

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, FDP; Freie Wähler, LINKE
Evaluation Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße: Vermeidung von Schleichverkehren in den umliegenden Straßen

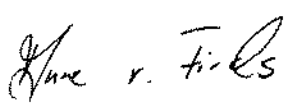
Drucksachen-Nr.: 8021
Beschluss-Nr.:
Vom:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

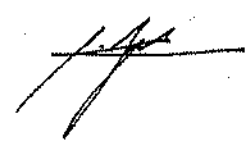
Die Verwaltung prüft für die anstehende Evaluation der Sperrung der Durchfahrt durch die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße weitere Möglichkeiten, wie die Anwohner der umliegenden Straßen ebenfalls vor Schleichverkehren zwischen dem Havelländer Weg und der Nauener Straße geschützt werden können.

Begründung:

Wie Bauamtsleiter Grothe im Bauausschuss berichtete, haben Verkehrszählungen ergeben, dass die verfügte Sperrung der Durchfahrt durch die Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße zwar eine signifikante Verringerung der Verkehrsbelastung durch Schleichverkehre ergeben hat, aber nun insbesondere die Moselstraße verstärkt befahren wird. Für die Stellungnahme der Stadt im Rahmen der Evaluierung der Durchfahrtssperre fordern wir, dass die Stadt fachlich unterlegte Vorschläge zur Problemlösung vorbereitet. Das ist das Ziel dieses Prüfauftrags. Dabei kann auf die schon erfolgten Arbeiten des Planungsbüros IWA zurückgegriffen werden. Diese haben bereits Vorschläge untersucht, die Moselstraße ebenfalls mit einer Diagonalsperre zu versehen. Aber auch andere Alternativen können betrachtet werden.



Anne v. Fircks
(Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen)



Amid Jabbour
(Fraktionsvorsitzender FDP)



Gerhard Thürling
Fraktionsvorsitzender Die LINKE)

Gerd Kirchner
(Fraktionsvorsitzender Freie Wähler)

Julia Concu
Vorsitzende der SVV